



JAKOBUSBOTE

Nachrichten der Pfarre Tiffen

Nr. 4 · Dezember 2023 / Jänner / Februar 2024

*Als sie den Stern sahen,
wurden sie von sehr
großer Freude erfüllt.*

Matthäus 2,10



***Br. Wolfgang, der Pfarrgemeinderat und das Redaktionsteam
des Jakobusboten wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr 2024***



Liebe Schwestern und Brüder ...

Wir sind als Kleingruppe in Medugorje – diesem besonderen Ort, an dem viele eine Zeit der Gnade, des Gebetes, der Erwartung und des Beschenktwerdens erhoffen. So manche haben hier zum Glauben oder seiner Erneuerung, zu neuem Lebensmut gefunden oder sogar den Lebenspart-

ner getroffen. Und kehren zurück mit einer großen Portion Hoffnung für ihre Zukunft.

Wir haben uns zu siebt auf die Reise gemacht, sind aus dem Alltag hinausgegangen und teilen einige dieser Erwartungen.

Wir alle sind eingeladen, uns auf den Weg zu machen, der zum intensiveren Glauben, Hoffen und Lieben führt. Aber nicht jeder Mensch kann oder will dies weit weg von daheim tun.

Das muss auch niemand!

Zeiten der Gnade, des Erwartendürfens, des Beschenktwerdens gibt es nicht nur auswärts. In unserem Miteinander als Familie, als Kirche Gottes gibt es jedes Jahr mindestens eine solche besondere Zeit:

Mit dem 1. Adventsonntag beginnen wir ein neues Kirchenjahr. Auch in diesem kurzmöglichsten Advent sagt Gott uns neu: Ich will dir entgegenkommen!

Der Anfang eines Kirchenjahres lenkt unseren Blick in die Zukunft. Niemand von uns weiß, ob er das begonnene Jahr zu Ende lebt, niemand weiß, wie es wird, aber wir dürfen vertrauen. Wenn wir Jesus einlassen, dann begleitet er uns durch die Fülle des Jahres.

Advent und Weihnachten laden uns neu ein, nicht im Alltäglichen und Äußerlichen hängen zu bleiben, sondern dahinter zu schauen und zu hören. Wir erleben, dass unsere Welt nicht heil ist – in dieser Zeit hören wir täglich von zu großem Unheil, dass es auch in der Kirche und in uns viel Unerlöstes gibt.

Jesus kommt nicht in eine heile Welt, er kommt in eine Welt voll Unsicherheit und Dunkelheit.

Auch mit Ihm wird nicht alles licht und schön. Das zeigt uns der Advent. Denn im Eigentlichen ist er dunkel. Es sind die Zeiten der Dunkelheit, des Schweigens und der Nacht, in denen wir vor die Fragen unseres Lebens gestellt werden. Besonders diese eine Frage: Wen oder was lasse ich bei mir ankommen? Der Advent ist die Zeit, die uns nach unserer Offenheit für den kommenden Jesus fragt. So gehört zur Seele des Advents die tiefe, leidenschaftliche Sehnsucht, für Ihn offen zu sein, um uns mit Ihm zu verbinden, die Sehnsucht, dass er zu uns gehört und wir auf ein Miteinander hinwachsen, in dem es Gerechtigkeit und Lebenschancen gibt.

Etwas Neues beginnt, bricht sich leise und bedächtig Bahn, um an Weihnachten zur Welt und zum Ausdruck zu kommen. Dann feiern Christinnen und Christen in aller Welt, dass Gott Mensch geworden ist, in Jesus, dem neu geborenen Kind in der Krippe. Dieser Neuanfang ist eine Einladung an alle. Und die Adventszeit eine gute Gelegenheit, um sich zu fragen, ob man sich nach Neuanfängen im eigenen Leben sehnt. Ob es etwas gibt, was man künftig vielleicht anders machen möchte.

Liebe Schwestern und Brüder!

Ich wünsche Euch an dem Ort, wo ihr lebt, eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit. Und damit wünsche ich Euch: eine Zeit der Gnade, des Gebetes, der Erwartung und des Beschenktwerdens, der Erneuerung im Glauben, Hoffen und Lieben!

Euer Br. Wolfgang



„Antike, Paulus und Orthodoxie“

8-tägige Bildungsreise der Pfarren Feldkirchen in Kärnten und Klagenfurt-St. Josef-Siebenhügel begleitet von Pfarrer Br. Wolfgang Gracher SDB und P. Blažej Idczak SDB

Pauschalpreise HP:

€ 1.535,- ab 42 Reiseteilnehmern

€ 1.585,- ab 31 Reiseteilnehmern

€ 1.725,- ab 21 Reiseteilnehmern Einzelzimmerzuschlag:

€ 250,- pro Person (begrenzt Verfügbar)

Mindestteilnehmerzahl: 21 Personen

Anmeldeschluss: Montag, 2. Jänner 2023

Nachmeldungen auf Anfrage möglich

Anmeldungsformulare liegen in der Kirche und im Pfarrbüro auf

Der Pfarrgemeinderat bittet mit beiliegendem Erlagschein wieder um eine Spende für den Druck des Jakobusboten.
Vergelt's Gott!

Vergelt's Gott unserem Pfarrblatt-Sponsor



Ing. Mag.
Willi
Strohmayr
jun.

Vergelt's Gott!

Die Pfarre hat zuletzt wieder einige finanzielle, Sachspenden und vor allem Arbeitszeitspenden erhalten. Daher bedankt sich der Jakobusbote im Namen des gesamten Pfarrgemeinderates dieses Mal herzlich bei:

Margreth und Walter Posch für die Geldspende an die Pfarre sowie bei **Berti Breitenacker** für das Geld zum Druck des Jakobusboten.

Martina und Horst Plattner für die Reinigung der Mariengrotte am Purpl.

Wolfgang Pirker für die Spende der Zweige für die Adventkränze sowie **Jakob Bergmann, Horst Kofler und Thomas Rindler** für die Mitarbeit beim Baumfällen und das Zusammentragen der Äste.

Ministrantenausflug

Seit ein paar Jahren unternehmen einige ehemalige Ministranten unserer Pfarre immer an einem Oktober-Wochenende einen gemeinsamen Ausflug. So führten die Wochenendreisen schon nach Aquileia in Italien, nach Mariazell, an den Königsee oder nach Südtirol. Auf dem Programm stehen dabei neben der Besichtigung verschiedener Kirchen und Klöster natürlich auch weltliche Sehenswürdigkeiten.

Heuer führte der Ausflug an die schöne blaue Donau, wo unter anderem das Stift Göttweig besucht wurde.

Die Pfarre sucht übrigens immer wieder junge Ministrantinnen und Ministranten. Wer also Interesse am Dienst am Altar hat, meldet sich bitte nach dem Gottesdienst oder bei Sabine Rindler unter 0664 / 73 411 054.



Die ehemaligen Ministranten **Roland Fürstler, Willi Strohmayer, Kurt Dreger, Thomas Rindler, Wolfgang Pirker und Jakob Bergmann** mit "Chauffeur" **Fabian Malle (Mitte)** vor Stift Göttweig

IMPRESSUM

Medieninhaber/Herausgeber:

Röm.-kath. Pfarrgemeinde Tiffen, Tiffen 29, 9560 Feldkirchen in Kärnten

Redaktion:

Pfarrer Br. Wolfgang Gracher, Thomas Rindler (PGR Obmann), Kurt Christian Dreger, Dkff. Andrea Dreger-Wicht

Redaktionsanschrift:

Pfarrgemeinde Tiffen, Tiffen 29, 9560 Feldkirchen in Kärnten, Tel.: 0664 / 750 735 15

Fotos (soweit nicht anders aufgeführt):

Kurt Christian Dreger, Dkff. Andrea Dreger-Wicht

Druck:

Tiebelindruck, Feldkirchen in Kärnten

Herzlich Willkommen

Liebe Pfarrgemeinde!

Mein Name ist Rafat Zehner. Ich bin 45 Jahre alt und komme aus der polnischen Stadt Bydgoszcz.

Mit 19 Jahren wurde ich von der neokatechumenalen Gemeinschaft (eine zu den neuen geistlichen Gemeinschaften gerechnete Gruppierung in der römisch-katholischen Kirche, Anm. d. Red.) per Los nach Wien gesandt und trat in das diözesane Missionskolleg „Redemptoris Mater“ ein.



Priester Rafat Zehner (45)

Foto: © Diözesan-Pressestelle/
Eggenberger

Vor 15 Jahren empfing ich dann von Kardinal Schönborn im Stephansdom die Priesterweihe.

Er erlaubt mir, in der Diözese Gurk und nun hier bei Euch im Pfarrverband Feldkirchen meinen Dienst zu verrichten.

Ich freue mich sehr, auch mit Euch in Tiffen die HL. Messe zu feiern. Betet bitte für mich.

Euer Rafat Zehner

Getauft wurden

- 17.09.2023 NOEL DANIEL ANDRASCHKE
22.10.2023 LEON PASCAL REISER
12.11.2023 AURELIUS LEO KAVALAR

Liebe Eltern!

Wir bitten um Verständnis, dass wir Taufen in der Regel nur sonntags um 11.00 Uhr (nach dem Gottesdienst) anbieten können. In den Wintermonaten können diese nur in St. Margarethen durchgeführt werden.

Getraut wurden

- 14.10.2023 MELANIE & ANDREAS HEBENSTREIT

Gestorben sind

- 13.10.2023 WOLFGANG KANATSCHNIG
24.11.2023 STEFAN ROMANO

Ihre Ansprechpartner in Tiffen bei Todesfällen:

- PGR Obm. Thomas Rindler 0664 / 750 735 15
Karola Bergmann 0664 / 737 272 53
Maria Auernig 0664 / 751 387 26

"Wofür sollen wir dankbar sein? Wie oft sagen wir Danke? Für das Brot auf dem Tisch oder die Gesundheit. Für die schönen Momente im Leben, Freunde und Familie. Wir denken meist nur daran, wenn etwas fehlt oder wir krank werden. Es gibt viele Gründe, sich für vermeintliche Selbstverständlichkeiten zu bedanken. Und weil wir oft darauf vergessen, gibt es das Erntedankfest, das uns an all das erinnert, wofür wir dankbar sein sollten", so Vikar Jacek Zagórowski in seiner Predigt beim Erntedank-Gottesdienst, den wir am 24. September zusammen feierten.

Stellvertretend möchten wir uns bei allen bedanken, die das ganze Jahr über im unermüdlichen Einsatz sind:

- Agnes Lassnig für die Reinigung der Kirchenwäsche
- Daniela Rindler für die Reinigung der liturg. Tücher



Die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Tiffen sagten in verschiedenen Sprachen "Danke"



Für die musikalische Umrahmung sorgte neben dem MGV Tiffen, der anlässlich seines 100jährigen Bestehens die Erntekrone gestaltete, auch die Trachtenkapelle.



Bevor es zum gemütlichen Beisammensein im Mesnerhaus ging, übergaben die Trachtenfrauen Tiffen einen reich gefüllten Erntekorb - ein herzliches "Vergelt's Gott" dafür.

- Katharina Hinteregger und Marlen Gaggl für das sauber halten im Inneren unserer Kirchen
- Annemarie Bärnreuther für die Blumen an den Altären
- das Redaktionsteam des Jakobusboten
- alle Austräger des Jakobusboten, die dafür sorgen, dass alle immer das Aktuellste aus der Pfarre Tiffen erhalten
- die Landjugend Tiffen für das Stutzen der Bodendecker in unserem Friedhof und dass sie beim Dankesgottesdienst im August vom Kaplan John mitgefeiert haben
- Franz Ritzinger für die Gartenpflege unseres Friedhofes
- Reinhard Domenig für die gesamte Organisation aller immer wieder anfallenden Arbeiten
- der Sozialausschuss für den Dienst an unserer Älteren Generation unter der Leitung von Andrea Steinacher und der großen Mithilfe von Annemarie Bärnreuther
- die Kantoren & Lektoren für den sonntäglichen Dienst
- die Mesner Sebastian Auernig und Jakob Bergmann für ihre unermüdlichen und ehrvollen Dienste
- PGR-Obmann Thomas Rindler, alle Pfarrgemeinderäte und Ausschussmitglieder, die immer wieder für unsere Pfarre im Einsatz sind
- alle Tiffnerinnen und Tiffner für eure Mitarbeit, Dienste, euer Mitfeiern und Gestalten zum Wohle unserer Pfarre



Foto: © Jakob Bergmann

Traditionell werden zum Erntedankfest Lose verkauft. Neu war heuer, dass man auch mit einer Niete noch gewinnen konnte. Den Nieten-Hauptpreis, gesponsert vom Tauchhammerhof - ein Danke an Sigrid (2.v.r.) und Stefan Tauchhammer, gewann Bettina Kofler (links). Glücksfee war Volksschullehrerin Monika Schober (2.v.l.) und PGR-Obmann Thomas Rindler gratulierte.



Im Herbst musste Magdalena Fischer altersbedingt ihre jahrzehntelange Arbeit als Austrägerin der Jakobusboten aufgeben. PGR-Obm. Thomas Rindler und Vikar Jacek Zagórowski bedankten sich mit einem Präsentkorb für den ehrenvollen Dienst. Der Bereich Nadling wird jetzt von Burgi Fürstler übernommen, die ihr Austragungsgebiet Pfaffendorf an Monika Domenig abgibt. Danke auch dafür!

CHRISTKÖNIGSFEST / FIRMUNG

Zum Abschluss des aktuellen Kirchenjahres feierten wir am 26. November das „Hochfest Christus, König der Welt“ gemeinsam mit Vikar Jacek Zagórowski. Dabei wurden während der Heiligen Messe die aktuellen Firmlinge der Pfarre Tiffen vorgestellt.

Verena Bacher und Sigrid Tauchhammer begleiten die 12 Firmlinge auch heuer wieder bei ihrer Firmvorbereitung - ein herzliches "Vergelt's Gott!" dafür. Die Firmlinge, die bereits beim ersten Treffen sehr großes Engagement gezeigt haben, nannten bei der Vorstellung zunächst ihren Vornamen. Jede/r hatte sich zum Anfangsbuchstaben ihres/seines Vornamens ein positives Eigenschaftswort ausgedacht und daraus einen Satz formuliert.

Vikar Jacek Zagórowski verlas im Evangelium das Gleichnis vom Gericht des Menschensohnes über die Völker (Matthäus 25,31-46), in dem es heißt: "Was ihr für einen dieser Geringsten (nicht) getan habt, das habt ihr auch mir (nicht) getan." In seiner anschließenden Predigt sagte er: "Bei den Geringsten unter uns finden wir unseren König Christus, der uns Mut machen will."

Nach dem Gottesdienst sagte Verena Bacher: "Für Sigrid und mich ist es wichtig, den Firmlingen nicht nur den Glauben näher zu bringen, sondern auch die Menschlichkeit wie wir es heute im Evangelium gehört haben und was Gottesdienst bedeutet. Es bedeutet nicht nur, jeden Sonntag in die Kirche zu gehen, Gottesdienst ist jeden Tag. Den Nächsten zu begegnen. Auch den Menschen zu begegnen, denen es nicht so gut geht und die es nicht leicht im Leben haben. Beim ersten Zusammentreffen haben wir mit den Firmlingen schon über soziale Projekt gesprochen, über etwas, was man tun kann. Auch bei uns in Kärnten gibt es Menschen, die einsam sind, denen es finanziell nicht gut geht und die ausgegrenzt und ausgestoßen sind."

So wird es einen Spielenachmittag im Altersheim geben, bei der Verteilung des Friedenslichts am 23. Dezember wird eine kleine Überraschung verteilt, Ende Februar wird die Fastensuppe gekocht und Brote gebacken. Auch der Spaß wird dabei natürlich nicht zu kurz kommen.

Ein großes Projekt ist auch wieder die Unterstützung der Jugendnotschlafstelle (JUNO) in Klagenfurt (<https://www.junoklagenfurt.at>), die obdachlose Jugendliche betreut und diese mit Essen und Bedarf des täglichen Lebens versorgt.

Dafür werden Hygieneartikel aller Art gesammelt - im persönlichen Umkreis der Jugendlichen und mit einer Sammelstelle in der Biohütte vom Tauchhammerhof. Dort können bis Weihnachten Körperpflegeprodukte in einer Sammelbox abgegeben werden.



Musikalisch wurde der Gottesdienst zum Christkönigsfest von Mitgliedern der Singgruppe Voices umrahmt



Die Firmlinge Fabian Dolzer, Leon Melzer, Fabian Kogler, Laurenz Pirker, David Kogler, Sophie Krabber, Lucas Präsent, Latisha März, Lukas Winkler, Fabian Sommer, Tristan Scharner und Emily Scharner (v.l.o.n.r.u.) mit den Betreuerinnen Sigrid Tauchhammer und Verena Bacher zeigten Beispiele für Hygieneartikel, die für JUNO benötigt werden.

Dezember 2023

Meine Augen haben deinen Heiland gesehen,
das Heil, das du bereitet hast vor allen
Völkern.

Lukasevangelium 2,30-31

So, 3. Dezember 10.00 Uhr HI.M.

1. Advent, Pfarrkirche Tiffen

†† Irene & Thomas Pirker und alle
Verstorbenen aus dem Hause Pirker-
Lackner

† Daniel Pirker

†† Annemarie & Rosa Zaucher

E.L. für † Evelyn Moser

auf Gute Meinung der Familie Kavalär

Fr, 8. Dezember 07.00 Uhr

1. Rorate, St. Margarethen

† Pfarrer Hubert Luxbacher

Fr, 8. Dezember KEIN GOTTESDIENST!!!

Mariä Empfängnis

stattdessen um 19.30 Uhr Adventkonzert des
MGV Tiffen in der Pfarrkirche Tiffen

So, 10. Dezember 10.00 Uhr LF

2. Advent, Pfarrkirche Tiffen

Musikalische Umrahmung durch eine

Saitenmusikgruppe

† Brunhilde Schimek

†† Evelyn Moser und Verstorbene Moser-Rom

† Hermann Peternell

† Aurelia Kavalär

† Siegfried Petschnig

E.L. für †† aus dem Hause Moser

† Brunhilde Schimek

Fr, 15. Dezember 06.00 Uhr

2. Rorate, St. Margarethen

So, 17. Dezember 10.00 Uhr HI.M.

3. Advent, Pfarrkirche Tiffen

†† Josef und Eltern Jakl-Veidl

† Magdalena Jakl vlg. Veidl

†† Genoveva & Otto Knes

†† Eltern Gfrerer-Pos

†† Anna & Josef Rindler und Verstorbene aus
dem Hause Rindler

E.L. für †† Eltern Gfrerer-Pos

†† Genoveva & Otto Knes

In unserer Gesellschaft erleben wir (unseren christlichen/katholischen) Glauben als eine Möglichkeit neben vielen anderen. Auch bei vielen, die immer wieder mit uns Gottesdienst feiern, bröckeln Traditionen und schwindet das Glaubenswissen. Auch wachsen immer weniger Menschen wie selbstverständlich in den Glauben hinein. Als bescheidene Antwort darauf werdet Ihr ab dem 1. Advent bei jeder Messe einige kostbare Sätze des Katechismus hören. Vielleicht werdet Ihr dann angeregt, selbst darin zu schmökern.

Dezember 2023

Fr, 22. Dezember 06.00 Uhr

3. Rorate, St. Margarethen

So, 24. Dezember

Heilig Abend, Pfarrkirche Tiffen

Kindermette 14.30 Uhr

Christmette 22.00 Uhr

Musikalische Umrahmung durch eine Tiffner

Kleinmusikgruppe

† Elfriede Kofler

† Othmar Geson

† Günther Weiß

†† aus dem Hause Mache-Geson

E.L. für † Edith Kircher

Mo, 25. Dezember KEIN GOTTESDIENST!!!

Christtag - Hochfest der Geburt des Herrn

Mo, 26. Dezember 10.00 Uhr HI.M.

Stefanitag, Pfarrkirche Tiffen

Segnung Stefaniwasser, Musikalische Umrah-

mung durch Jungmusiker der Trachtenkapelle

Tiffen unter Leitung von Andrea Engber

† Edith Kircher

†† Anna & Eduard Kraschl

† Diakon Elgar Haslauer

† Diakon Charly Hatzl

†† Diakon Sepp Stotter und Angehörige

† Alfred Kavalär

†† Katharina & Benedikt Walder

vlg. Gretschenig

† Hermann Kofler

†† Elisabeth & Josef Bergmann

E.L. für † Edith Kircher

Mo, 31. Dezember 10.00 Uhr HI.M.

Silvester, Pfarrkirche Tiffen

†† Anton Logar und alle Verstorbenen aus
dem Hause Logar-Bartl

†† Friederike & Herbert Domenig

Änderungen vorbehalten!

Erklärung:

HI.M. = Heilige Messe

LF = Liturgiefeier

WG = Wortgottesdienst

E.L. = Ewiges Licht

n.n. = non nominatus (noch nicht bekannt)

Kontakt Pfarre Tiffen für Messintentionen:

PGR Obm. Thomas Rindler 0664 / 750 735 15

Hinweise:

Wir bitten um Mitteilung von Messintentionen für März, April, Mai und Juni 2024 bis spätestens 31. Jänner, am besten direkt bei unserem PGR Obm. Thomas Rindler, damit wir diese auch noch im Jakobusboten berücksichtigen können.

Der nächste  erscheint Anfang März 2024.

Wir bitten die Austräger/Innen wieder um ihre Unterstützung! Herzlichen Dank dafür!

Jänner 2024

Junger Wein gehört in neue Schläuche.

Markusevangelium 2,22

So, 1. Jänner KEIN GOTTESDIENST!!!
Hochfest der Gottesmutter Maria, Neujahr

Sa, 6. Jänner 10.00 Uhr HI.M.
Erscheinung des Herrn, Heilige Drei Könige,
Pfarrkirche Tiffen
Segnung Dreikönigswasser,
Besuch der Stern- und Kinisinger
† Maria Auernig
†† Magdalena Jakl und alle Verstorbenen aus
dem Hause Jakl-Veidl

So, 7. Jänner KEIN GOTTESDIENST!!!
Taufe des Herrn, 1. So. im Jahreskreis

Witterungsbedingt kann es zur Verlegung der
Gottesdienste in unsere Kirche St. Margarethen
kommen. Ortsänderungen werden mit Aushang an
der Auffahrt zur Kirche bekannt gemacht.

Ab 14. Jänner bis Ostern finden die Gottesdienste
wieder generell in der Kirche St. Margarethen statt.

So, 14. Jänner 10.00 Uhr HI.M.
2. So. im Jahreskreis, St. Margarethen

†† Irene & Thomas Pirker und alle
Verstorbenen aus dem Hause Pirker-
Lackner
† Daniel Pirker
†† Annemarie & Rosa Zaucher
† Irma Schelletter

So, 21. Jänner 10.00 Uhr HI.M.
3. So. im Jahreskreis, St. Margarethen

†† Eduard Rindler und Eltern
†† Magdalena Jakl und alle Verstorbenen aus
dem Hause Jakl-Veidl
E.L. für †† Eduard Rindler und Eltern

So, 28. Jänner 10.00 Uhr HI.M.
4. So. im Jahreskreis, St. Margarethen
Kerzenweihe und Verkauf

† Hermann Peternell
†† Sigfried Fischer und Eltern

Empfang der Heiligen Kommunion

Wer nicht mehr in der Lage ist, zu den
Gottesdiensten zu kommen, kann die
Heilige Kommunion in der Adventszeit
auch zu Hause empfangen. Br. Wolfgang
kommt dann auf Anfrage zu einem
kurzen Besuch. Bei Bedarf kann man sich
dafür direkt bei Maria Auernig unter
0664 / 751 387 26 melden.

Februar 2024

Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur
Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur
Erziehung in der Gerechtigkeit.

2. Brief an Timotheus 3,16

So, 4. Februar 10.00 Uhr HI.M.
Feier zu Mariä Lichtmess, St. Margarethen
Spende des Blasiussegens mit Kerzenweihe
und Verkauf

†† Irene & Thomas Pirker und alle
Verstorbenen aus dem Hause Pirker-
Lackner
† Daniel Pirker
†† Annemarie & Rosa Zaucher
† Aurelia Kavalär

So, 11. Februar 10.00 Uhr n.n.
6. So. im Jahreskreis, St. Margarethen

† Eduard Rindler
†† Friederike & Herbert Domenig
† Margarethe Domenig
E.L. für † Eduard Rindler

Mi, 14. Februar KEIN GOTTESDIENST!!!
Aschermittwoch

So, 18. Februar 10.00 Uhr HI.M.
1. Fastensonntag, St. Margarethen
Aschenkreuzausteilung

†† Magdalena Jakl und alle Verstorbenen aus
dem Hause Jakl-Veidl

So, 25. Februar 10.00 Uhr n.n.
2. Fastensonntag, St. Margarethen

Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie auch die aktuellen Hinweise.

Es konnten nur die Messintentionen aufgeführt
werden, die bis zur Drucklegung vorlagen.

Messintentionen

Eine Messintention ist ein persönliches Anliegen oder
das Gedenken an verstorbene Angehörige, das vor Gott
gebracht, vom Priester (Diakon) in der Messe (Liturgie-
feier) verkündet und damit von der ganzen Gemeinde
aufgegriffen und mitgetragen wird. Zu diesem Zweck
kann auch für das Ewige Licht gespendet werden, das
Zeichen dafür, dass Jesus Christus im Tabernakel im
Allerheiligsten allgegenwärtig ist.

Gerne nehmen wir auch Ihre Bestellung von
Messintentionen entgegen.

Wenden Sie sich dafür bitte an den jeweiligen Mesner
oder an Thomas Rindler unter 0664 / 750 735 15.
Beachten Sie bitte, dass wir im Jakobusboten nur
Messintentionen aufführen können, die bis zur
jeweiligen Drucklegung vorlagen. Die entsprechenden
Termine können Sie aus dem grauen Kasten auf den
Seiten mit den Gottesdiensten entnehmen.

Allerheiligen / Allerseelen



Gemeinsam mit **Pfarrer Rafał Zehner** haben wir zu Allerheiligen / Allerseelen unserer Lieben gedacht.

In der 2. Lesung war zu hören: „Seht, welche Liebe uns der Herr geschenkt hat. Wir heißen Kinder Gottes und wir sind es.“ (1 Joh 3,1-3)

"Manchmal verlieren wir den Mut, beginnen an uns zu zweifeln und sagen: wir sind keine Heiligen. Durch das Fest zu Allerheiligen sollen uns die Heiligen ermutigen. Gott liebt dich.

Empfange diese Liebe. Hab Vertrauen. Sei nicht hoffnungslos. Die großen Heiligen waren ganz normale Menschen wie wir. Wir sind Kinder Gottes. Wie Kinder den Eltern vertrauen, dass sie für sie sorgen, so können wir auch auf Gott vertrauen. Heilig zu sein, ist kein Spaziergang und manchmal eine große Bedrängnis. Aber es lohnt sich", so Rafał Zehner in seiner Predigt.

Nach den Messen erfolgte die Gräbersegnung. Wie in den Vorjahren wurden vom Pfarrgemeinderat Kerzen an den Gräbern derjenigen Pfarrmitglieder aufgestellt, die uns seit dem letzten Allerheiligen verlassen haben. Großer Dank gilt dem MGV Tiffen für die Umrahmung des Gottesdienstes.

Martinsfest

Gemeinsam mit Pastoralassistent Martin Fischer haben wir am 9. November das Martinsfest zum Gedenktag des hl. Martin gefeiert. Zusammen mit Eltern, Verwandten und Freunden zogen die Schülerinnen und Schüler von der Volksschule zur Kirche St. Margarethen, wo die Kinder musikalisch und szenisch "die Wandlung des Heiligen vom gewalttätigen Schwert-Menschen zum barmherzigen Kreuz-Menschen" darstellten.

Ein großes Dankeschön geht an den Elternverein der VS Tiffen, den Lehrerinnen der Volksschule Tiffen, Sigrid Tauchhammer für die Brötchen und besonders der Feuerwehr für die Absicherung des Umzuges und natürlich allen teilnehmenden Kindern.



Nach der Wandlung zum barmherzigen Kreuz-Menschen steht der hl. Martin aufrecht und fest, hat die Arme für die Not der Menschen geöffnet und zeigt Liebe, Zuversicht und Barmherzigkeit.

Rorate / Musikalischer Advent / Friedenslicht / Heilig Abend / Stefanitag Stern- und Kinisinger / Mariä Lichtmess / Beginn der Fastenzeit

Die 1. **Rorate**, organisiert vom Pfarrgemeinderat, findet heuer am **8. Dezember um 7.00 Uhr** in unserer kleinen Kirche **St. Margarethen** statt. Die beiden folgenden Roraten am **15. und am 22. Dezember** beginnen bereits **um 6.00 Uhr** und werden von den Trachtenfrauen Tiffen und vom Elternverein der VS Tiffen ausgerichtet.

Zu **Mariä Empfängnis** am **8. Dezember** lädt der **MGV Tiffen um 19.30 Uhr** zu einem **Adventkonzert** in die **Pfarrkirche** ein. Der **Gottesdienst am 2. Advent** erfolgt mit Begleitung durch eine **Saitenmusikgruppe**.

Am 21. Dezember wird das **Friedenslicht** von der **Jugend der FF Tiffen** bei der Feuerwehr in Feldkirchen abgeholt. Als erstes bekommt es **Hanni Geson** überreicht, die es mit **Gerti Gasser** an verschiedene Familien verteilt.

Außerdem übergibt die FF-Jugend Tiffen das **Friedenslicht** am **23. Dezember um 15.30 Uhr** bei der **Bio-Hütte Tauchhammer in Regin/Nadling** an die **Singgruppe VOICES**, die es auf Grund der großen Resonanz im Vorjahr wieder an verschiedenen Orten in der Gemeinde verteilen und dabei weihnachtliche Weisen singen wird, wozu alle herzlich eingeladen sind. So geht es dann anschließend von Regin zu **Karla und Manfred Eder in Pfaffendorf**, dann weiter zur **Familie Rachoy in Tiffen** und abschließend zum **Auernig-Hof in Leinig**. Wer sich an den einzelnen Stationen das Friedenslicht mitnehmen möchte, bringe bitte selbst Kerzen mit.

Für **Heilig Abend** ist wieder eine **Kindermette für 14.30 Uhr** geplant. Die **Christmette** findet wie gewohnt **um 22.00 Uhr in der Pfarrkirche** statt und wird durch eine **Tiffner Kleinmusikgruppe** begleitet.

Am Christtag findet in Tiffen **kein Gottesdienst** statt.

Der **Gottesdienst am Stefanitag** findet wie gewohnt **um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche** statt, bei dem auch das **Stefaniwasser** gesegnet wird. Zudem spielen die **Jungmusiker der Trachtenkapelle Tiffen unter Leitung von Andrea Engber** für die Gottesdienstbesucher.

Am Mittwoch, dem **27. Dezember** werden die **Sternsinger** wieder **von Haus zu Haus** gehen und die frohe Botschaft überbringen. Die **Stern- und Kinisinger** werden die Pfarre außerdem **zum Gottesdienst am Dreikönigstag** besuchen. Hier erfolgt dann auch wieder die **Segnung des Dreikönigswassers**.

Zu Neujahr sowie zum **7. Jänner** finden ebenfalls **keine Gottesdienste** in Tiffen statt.

Im Gottesdienst zu **Mariä Lichtmess am Sonntag, dem 4. Februar um 10.00 Uhr** erfolgt die Spende des **Blasiussegens mit Kerzenweihe**. Kerzen können vorab wie auch am Sonntag davor käuflich erworben werden.

Der **Gottesdienst zu Aschermittwoch** muss 2024 leider auch **entfallen**. Die **Aschenkreuzausteilung** erfolgt am **1. Fastensonntag, dem 18. Februar um 10.00 Uhr**.